



Der Zoo der Stadt München

Die Bank unserer Stadt.



Unser Presse-Service im Internet  
[www.sskm.de/presse](http://www.sskm.de/presse)

## **Nachwuchs im Tierpark Hellabrunn: 15 Wochen altes Orang-Utan-Baby erhält den Namen "Jolie"**

### ***Stadtparkasse München übernimmt Tierpatenschaft für den kleinen Orang-Utan***

**München (sskm).** Die Sumatra-Orang-Utans im Tierpark Hellabrunn haben Nachwuchs bekommen. Am 15. Juli 2009 ist im Orang-Utan-Paradies ein weibliches Menschenaffen-Baby zur Welt gekommen. Die Stadtparkasse München, die auch den Bau der 2007 eröffneten Anlage ermöglicht hat, übernimmt die Tierpatenschaft für das Jungtier. Sie erhält damit auch das Privileg, den Namen des Tieres auszuwählen.

Harald Strötgen, Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse München und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender des Tierparks, verriet den Namen des jüngsten Sumatra-Orang-Utans nun erstmals offiziell. Das jetzt 15 Wochen alte Baby heißt "Jolie".

"Wir freuen uns darüber, dass sich die Tiere im Orang-Utan-Paradies sehr wohlfühlen und die Gruppe erneut Zuwachs bekommen hat", erklärte Harald Strötgen bei der Übergabe der Patenschaftsurkunde im Tierpark Hellabrunn. "Für den Tierpark ist die Geburt eines Sumatra-Orang-Utans ein schöner Erfolg, und für die meisten Besucher gehört das Beobachten von Menschenaffen-Jungtieren ohnedies zu den Höhepunkten des Zoorundgangs."

Mutter des Äffchens ist die 33 Jahre alte Sumatra-Orang-Utan-Dame "Matra". Für sie ist Jolie bereits das vierte Kind. Die Jungtiere kommen

nach einer Tragezeit von 8 Monaten zur Welt und bringen ein Geburtsgewicht von zirka 1,5 bis 2 Kilogramm auf die Waage. "Matra kümmert sich geradezu vorbildlich um ihren Nachwuchs", erklärte Walter Schmid, kaufmännischer Direktor des Tierparks Hellabrunn. "Und auch Vater Bruno verhält sich völlig normal, nämlich sehr rücksichtsvoll gegenüber Mutter und Tochter."

Zu der im Orang-Utan-Paradies lebenden Menschenaffen-Gruppe in Hellabrunn zählen neben Jolie, Mutter Matra und Vater Bruno außerdem Weibchen Siti mit ihrer einjährigen Tochter Isalie und die beiden sieben und acht Jahre alten Jungtiere Jula und Lia.

Die Stadtparkasse München hat mit einer 2007 gestarteten und über fünf Jahre laufenden Partnerschaft die Renovierung des alten Affenhauses im Tierpark Hellabrunn in ein neues Orang-Utan-Paradies ermöglicht. Insgesamt umfasst die Förderung fünf Millionen Euro. Die Anlage bietet den Tieren deutlich mehr Platz und eine artgerechte Haltung. Schwingseile im Innenbereich und vielfältige Klettermöglichkeiten in der Außenanlage sorgen für Abwechslung.

Dieser Text ist im Internet abrufbar unter folgender Adresse:

[www.sskm.de/presse](http://www.sskm.de/presse)

Fotos von "Jolie" finden Sie auf beigefügter CD oder zum Downloaden unter:

[www.sskm.de/presse](http://www.sskm.de/presse)

Weitere Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter:

[www.sskm.de/goto/spenden\\_sponsoring](http://www.sskm.de/goto/spenden_sponsoring)

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich bietet mit 91 Geschäftsstellen, 48 SB Servicestellen sowie Betreuungs- und KompetenzCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, verfügt sie über das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen.

Mit rund 830.000 Kunden und einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 14,8 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse (Stand 31.12.2008). Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.350 Sparkassen-Mitarbeiter und 240 Auszubildende. Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maße im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.